

# Pressemitteilung

Nr. 27/ 24 – 31. Juli 2024

Sperrfrist: **Mittwoch, 31. Juli 2024, 10:00 Uhr**

## Jahresübliche Entwicklung auf dem ostfriesischen Arbeitsmarkt

- **Arbeitslosenquote liegt bei 6,5 Prozent**
- **Ausbildung 2024: noch 882 freie Ausbildungsstellen!**

Arbeitslosenzahl im Juli:	16.732	Arbeitslosenquote (Vorjahreswert):	6,5 % (6,0 %)
Anstieg zum Juni 2024:	784/ 4,9 %	Stellenzugang (Vorjahresmonat)	557 (-7,6 %)
Entwicklung zum Juli 2023:	1.539/ 10,1 %	Stellenbestand (Vorjahresmonat)	2.464 (-12,7 %)

### Arbeitsmarkt:

Die Zahl der Arbeitslosen im Agenturbezirk Emden-Leer stieg im Juli 2024 um 784 auf jetzt 16.732 Personen an, die Arbeitslosenquote stieg im Vergleich zum Vormonat um 0,3% auf 6,5% an. Im Vorjahresvergleich sind die Arbeitslosenzahlen gestiegen, im Vergleich zum Juli 2023 waren 1.539 Personen mehr arbeitslos gemeldet.

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 3.528 Personen neu bzw. erneut arbeitslos, das waren 264 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.750 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 164 mehr als im Juli 2023.

Im Juli zeigt sich besonders in den Arbeitslosenzahlen der 15- bis unter 25-Jährigen eine Veränderung. Im Vergleich zum Vormonat haben sich im Agenturbezirk Emden-Leer 19,7% (319 Personen) mehr junge Menschen arbeitslos gemeldet. „Schulabsolventen sowie junge Menschen, die nach ihrem Ausbildungsende von den Betrieben nicht übernommen werden oder keine Anschlussbeschäftigung gefunden haben, melden sich arbeitslos. Die Arbeitslosigkeit in dieser Altersklasse ist aber erfahrungsgemäß nur vorübergehend und nimmt nach den Sommermonaten wieder ab“, erläutert Roland Dupák, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Emden-Leer.

### Ausbildung 2024: Jetzt noch die Chance auf einen Ausbildungsplatz nutzen!

„Mit 882 freien Ausbildungsstellen in Ostfriesland stehen die Chancen für Jugendliche nach wie vor gut, noch einen Ausbildungsplatz zu finden. Ausbildungen können auch noch nach dem traditionellen Ausbildungsstart am ersten August starten“, erläutert Roland Dupák. Insbesondere in den kaufmännischen Berufen sind noch einige Stellen frei, aber auch im Handwerk oder im Hotel- und Gaststättengewerbe wird nach wie vor gesucht.

Roland Dupák rät den Ausbildungssuchenden sich auch jetzt noch bei der Berufsberatung zu melden, um Informationen zur beruflichen Orientierung sowie Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz zu erhalten. Termine für die Berufsberatung können unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 oder online unter [www.arbeitsagentur.de/kontakt](http://www.arbeitsagentur.de/kontakt) vereinbart werden.

Jugendliche finden im Internet auf der Seite [www.arbeitsagentur.de/jobsuche](http://www.arbeitsagentur.de/jobsuche) alle freien Ausbildungsplätze in der Umgebung. Wer lieber das Smartphone nutzt, kann sich die App AzubiWelt herunterladen. Auch hier werden alle angebotenen Ausbildungsstellen angezeigt.

**Arbeitslosigkeit:** Im Juli waren bei der Agentur für Arbeit Emden-Leer mit den angeschlossenen Geschäftsstellen und bei den für die Grundsicherung zuständigen Jobcentern in Leer, Emden, Norden, Aurich und Wittmund insgesamt 16.732 Personen arbeitslos gemeldet, 784 bzw. 4,9 Prozent mehr als im Juni. Die Zahlen im Vorjahresvergleich (1.539 Personen bzw. 10,1 Prozent) sind gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt mit 6,5 Prozent 0,5 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau (2023: 6,0 Prozent).

**Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der Arbeitslosenversicherung:** Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) waren im Juli 6.240 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat ist die Zahl um 8,1 Prozent bzw. 467 Personen gestiegen. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist sie um 21,3 Prozent oder 1.094 Personen gestiegen. Insgesamt erhielten im Juli 6.091 Personen Arbeitslosengeld, 1.352 mehr als vor einem Jahr.

**Entwicklung in der Grundsicherung für Arbeitslose:** Im Bereich der steuerfinanzierten Grundsicherung (SGB II) waren 10.492 Personen arbeitslos gemeldet. Davon zählen 5.958 Personen als Langzeitarbeitslose. Insgesamt ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vormonat um 3,1 Prozent oder 317 Personen gestiegen. Der Anstieg zum Vorjahr beträgt 4,4 Prozent oder 445 Personen.

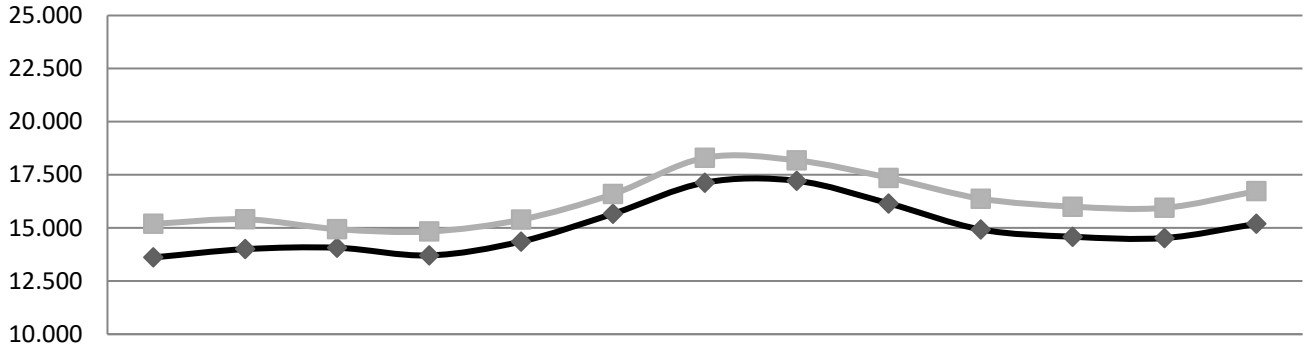
**Unterbeschäftigung<sup>1</sup>:** Ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl veröffentlicht die Agentur für Arbeit Angaben zur Unterbeschäftigung. Zusätzlich zu den Arbeitslosen zählen zur Unterbeschäftigung solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, die aber im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden. Die Unterbeschäftigung betrug nach vorläufigen Angaben im Juli 2024 20.549 Personen. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Juli bei 7,9 Prozent (Juli 2023: 7,7 Prozent).

---

1) <sup>1</sup> Ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl veröffentlicht die Agentur für Arbeit Angaben zur Unterbeschäftigung. Dazu gehören Personen in Arbeitsmarktmaßnahmen, beruflicher Weiterbildung, Arbeitsgelegenheiten, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Gründungszuschuss etc. Aufgrund der Vorläufigkeit der Daten zur Maßnahme Teilnahme können sich hier in den kommenden Monaten Änderungen ergeben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Kurzarbeit, weil diese Daten erst mit mehrmonatiger zeitlicher Verzögerung erhoben werden können.

### Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Jahresverlauf

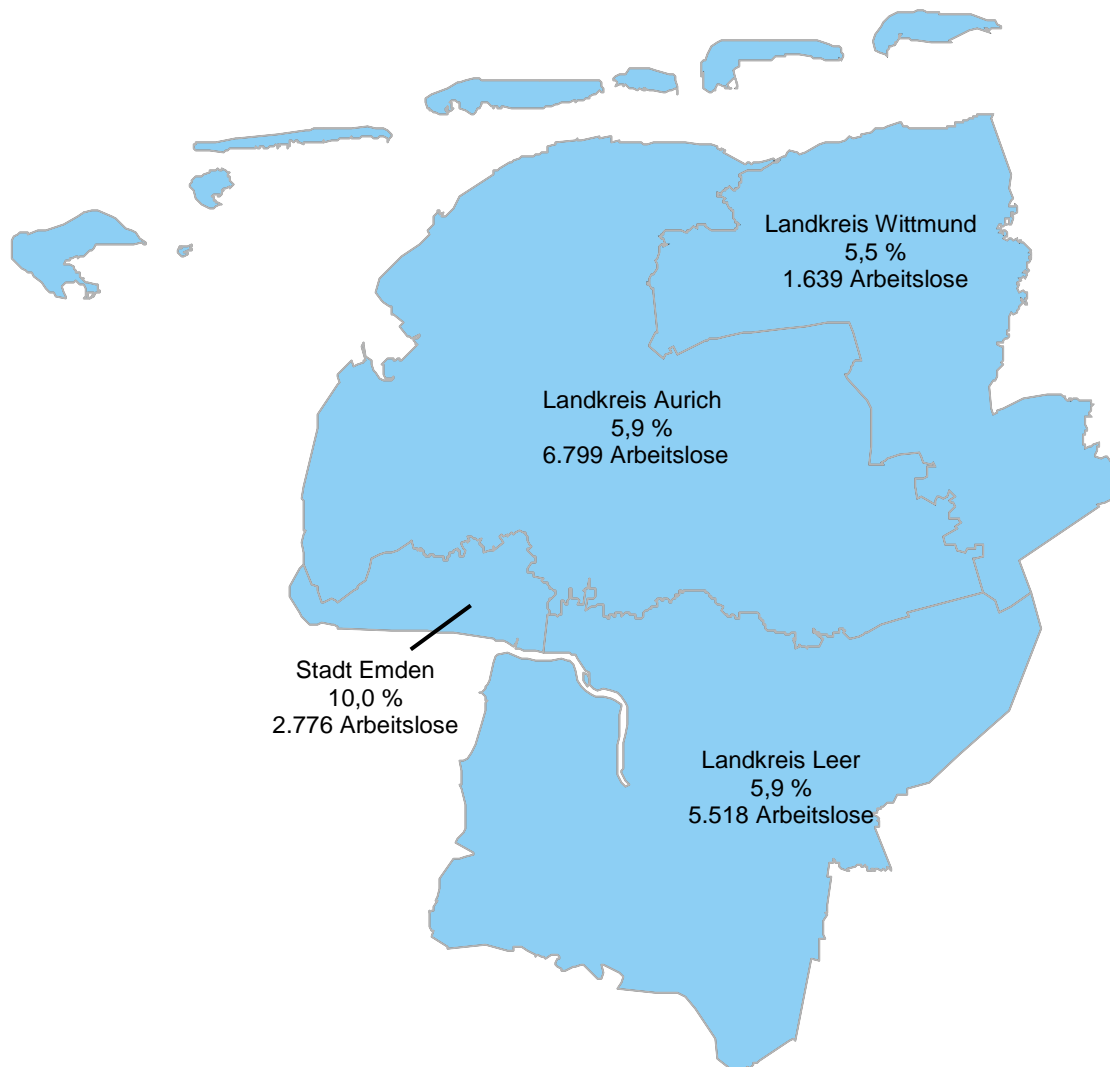
**Grafik:** Es sind die jahresüblichen Schwankungen zu beobachten. Die Zahlen im Vorjahresvergleich liegen über dem Vorjahreswert (1.539 Personen bzw. 10,1 Prozent).



	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul
◆ 2022/2023	13.613	14.003	14.068	13.707	14.362	15.668	17.134	17.216	16.154	14.929	14.587	14.527	15.193
■ 2023/2024	15.193	15.407	14.944	14.835	15.392	16.594	18.302	18.179	17.362	16.382	16.005	15.948	16.732

**Arbeitslosenzahlen und -quoten<sup>2</sup> in den Landkreisen für die Rechtskreise SGB III und SGB II insgesamt im Juli 2024:**

**Agentur für Arbeit Emden-Leer: 16.732 Arbeitslose / 6,5 % Arbeitslosenquote**



	Arbeitslosenzahl	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahr	Arbeitslosenquote (Vorjahreswert)
<b>Agentur für Arbeit Emden-Leer</b>	<b>16.732</b>	<b>784 / 4,9 %</b>	<b>1.539 / 10,1 %</b>	<b>6,5 % / (6,0 %)</b>
Landkreis Aurich	6.799	310 / 4,8 %	830 / 13,9 %	6,5 % / (5,8 %)
Landkreis Leer	5.518	184 / 3,4 %	168 / 3,1 %	5,9 % / (5,8 %)
Landkreis Wittmund	1.639	108 / 7,1 %	-20 / -1,2 %	5,5 % / (5,7 %)
Stadt Emden	2.776	182 / 7,0 %	561 / 25,3 %	10,0 % / (8,1 %)

<sup>2</sup> Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen

## Arbeitslosenzahlen und -quoten in den Geschäftsstellen für die Rechtskreise SGB III und SGB II insgesamt im Juli 2024:

**Agentur für Arbeit Emden-Leer:** 16.732 Arbeitslose / 6,5 % Arbeitslosenquote

	Arbeitslosen- zahl	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahr	Arbeitslosenquote (Vorjahreswert)
<b>Agentur für Arbeit Emden-Leer</b>	<b>16.732</b>	<b>784 / 4,9 %</b>	<b>1.539 / 10,1 %</b>	<b>6,5 % / (6,0 %)</b>
Hauptagentur Emden-Leer	5.470	193 / 3,7 %	175 / 3,3 %	6,1 % / (6,0 %)
Geschäftsstelle Emden	3.281	202 / 6,6 %	655 / 24,9 %	7,9 % / (6,4 %)
Geschäftsstelle Aurich	3.797	149 / 4,1 %	362 / 10,5 %	6,7 % / (6,1 %)
Geschäftsstelle Norden	2.545	132 / 5,5 %	367 / 16,9 %	6,7 % / (5,8 %)
Geschäftsstelle Wittmund	1.639	108 / 7,1 %	-20 / -1,2 %	5,5 % / (5,7 %)